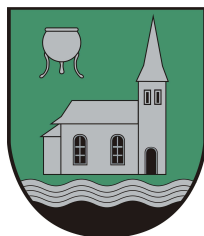


# amtliche MITTEILUNG:

## 21/2010

(29.12.2011)

Medieninhaber: MARKTGEMEINDE MOOSKIRCHEN, 8562 –  
f.d. Inhalt verantwortlich: Bgm. Engelbert HUBER, Marktplatz 4, 8562 Mooskirchen –  
Herstellung im eigenen Ricoh-Kopierverfahren –  
– Erscheinungsort: 8562 Mooskirchen –  
Zugestellt durch Post.at



LIPIZZANER  
HEIMAT  
Steiermark



**Notar-Sprechstunde** (bitte um Voranmeldung)  
Donnerstag, 12.1.2012 – 15.00 Uhr

**Sprechstunde des Rechtsanwalts**  
Freitag, 3.2.2012 – ab 16.00 h

Sehr geehrte Gemeindebewohnerin!  
Sehr geehrter Gemeindebewohner!

**Ihr Feuerwerk von Rudolf Widmoser**

8562 Mooskirchen, Gießenberg 15  
Tel.: 03137/4099, Handy: 0664/6439230

**Ihr Spezialist für:**  
Silvesterfeuerwerke und Glücksbringer

**Do., 29.12.**  
**Fr., 30.12.**  
**Sa., 31.12.**  
immer  
**8-18 Uhr**

Fam. Widmoser freut sich auf Ihren Besuch!

Standplatz am Oberen Markt in Mooskirchen

Das Rote Kreuz benötigt auch in diesen Tagen dringend Blutkonserven. Aus diesem Grund sind alle Damen und Herren im Alter von 18 bis 65 Jahren, die sich gesund fühlen, herzlich zur nächsten Blutabnahme eingeladen:

### Blutspende-Aktion

des Roten Kreuzes, Bezirksstelle Voitsberg

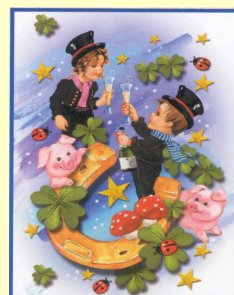
**Donnerstag, 5.1.2012**

16.00 – 19.00 Uhr Volksschule Mooskirchen

### Friedenslicht am Heiligen Abend

Die Verantwortlichen unserer Freiwilligen Feuerwehr danken herzlich für die freundliche Aufnahme der Feuerwehrjugendlichen in den Haushalten unseres Löschbereiches. Auch für die den Betreuern und Jugendlichen übergebenen, großzügigen Spenden.

Der Reinertrag wird verwendet für die laufende Arbeit mit unserer Feuerwehr-JUGEND.  
Vielen Dank.



## „Prosit Neujahr“

**Alle guten Wünsche für Gesundheit, Freude, Zuversicht und immer auch Erfolg im Neuen Jahr**

entbiete ich Ihnen, verehrte Bewohnerin, verehrter Bewohner und liebe Gäste, namens der Mitglieder des Gemeindevorstandes und Gemeinderates, sowie aller MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Mooskirchen auf diesem Wege sehr herzlich.

**Ich freue mich auf eine weitere angenehme Zusammenarbeit; danke herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.**

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

*Engelbert Huber, eh.*

**Bälle 2012** – alle im Gh. Hochstrasser:

**Samstag, 4.2.2012 – 20.30 h**

**FEUERWEHRBALL** („5 Steirer“ – Disco)

**Samstag, 11.2.2012 – 20.30 h**

**STEIRERBALL** („die Ligister“ – mit Auftanz)



## Jahreswechsel in unserer Pfarre

Samstag, 31.12.2011

**hl. Silvester**

18.00 Uhr

Jahres-Schlussgottesdienst –  
*in Söding, St. Sebastian*

Sonntag, 1.1.2012 *Neujahr*

08.00 Uhr, 10.00 Uhr

hl. Messen

Freitag, 6.1.2012

**Erscheinung des Herrn**

08.00 Uhr

hl. Messe

10.00 Uhr

**Sternsinger-Messe**

**DREIKÖNIGSAKTION 2012:** Die **Sternsinger** ersuchen **noch bis 30. Dezember 2011**, sowie am **2. und 3. Jänner 2012** um Aufnahme in den Haushalten unserer Pfarre.

### Unsere JUNGBÜRGERINNEN gratulieren wir zur Volljährigkeit im Jahr 2011:

Camilla Chiara Pay, Kniezenberg	Daniel Kropf, Schloßriegel
Phillip Peter Thalhammer, Bubendorf	Denice Chantal Rijkssen, Mooskirchen
Paul Vanc, Mooskirchen	Kathrin Hackl, Neudorf b.M.
Patrik Hackl, Neudorf b.M.	Michael Schmid, Voglbichl
Jennifer Fuchs, Mooskirchen	Nancy Claudia Badawi, Mooskirchen
Johannes Hörmann, Mooskirchen	Patrick Thonhauser, Edenberg
Nicole Andexer, Edenberg	Gernot Semlitsch, Ungerbach
Denise Weilharter, Kapellenweg	Andreas Michael Reinisch, Neudorf b.M.
Michaela Stelzl, Gießenberg	Philipp Tomaschitz, Voglbichl
Sabrina Tomaschitz, Voglbichl	Irina Kaiser, Kainachstraße
Michael Trost, Mooskirchen	Manuel Kollegger, Mooskirchen
Clarissa Silke Holzer, Fluttendorf	Julian Kiklin, Mühlauweg
Martin Grinschl, Mooskirchen	Patrick Huberts, Weinberg
Cyrrill Brenner, Kniezenberg	Michael Schulz, Weinberg

Wir freuen uns mit unseren jungen Damen und Herren, wünschen jetzt und für die Zukunft alles Gute, viel Erfolg und immer auch Gesundheit!

### Christbaum-Entsorgung: **Dienstag, 10. Jänner 2012**

Wie in allen Vorjahren übernehmen wir die ordnungsgemäße Entsorgung Ihres Christbaumes. Bitte sorgen Sie dafür, dass uns die Abholung am Dienstag **ab 7.00 Uhr** an jener Stelle möglich ist, wo Sie sonst die Abfallbehälter (Mülltonnen) zur Entleerung bereitstellen!

Bitte beachten Sie aber bitte, dass die Bäume vor diesem Termin **nicht bereitzustellen sind!**

### **RESTMÜLL-ABFUHR 2012: Information – nächste Restmüll-Abfuhr Mittwoch, 25.1.2012 – ab 5.00 Uhr**

In den letzten Tagen haben Sie den Abfallkalender für 2012 erhalten. Daraus ist ersichtlich, dass eine Änderung im Abfuhr-Intervall für RESTMÜLL vorgesehen ist. Auf Basis der laufenden Erhebungen, die eine Befüllung der aufgestellten Behälter überwiegend mit etwa 75 % bis 80 % des Behältervolumens ergab und anhand von Erfahrungen in der Nachbargemeinde Ligist, war beabsichtigt, einheitlich mit anderen Gemeinden unserer Kleinregion eine Reduzierung der Abfuhrtermine vorzunehmen. Weil es aber diesbezüglich noch weiterer Beratungen im Fachausschuss und der Beschlüsse im Gemeinderat bedarf, teilen wir mit, dass die **nächste Restmüll-Abfuhr wie im Abfallkalender genannt, am Mittwoch, 25.1.2012 – ab 5 h** erfolgt. Alle weiteren Informationen folgen rechtzeitig. Wir ersuchen um Verständnis, um freundliche Kenntnisnahme und gleichzeitig, etwaige Unannehmlichkeiten, nachzusehen. Danke.

### **Danke am Ende des Jahres**

sagen wir zum einen Eberhard Eckhart für die Nutzungsmöglichkeit der beiden Schaufenster sowie zum anderen an Familie Gabi und Erwin Rupp für das freundliche Entgegenkommen bei mehrmaliger Gestaltung eben dieser Schaufenster.

### **Altkleider-Entsorgung – neu:**

Altkleider- und -textilien werden ab dem kommenden Jahr **an jedem letzten Donnerstag im Monat** (immer dann, wenn auch Altspeseöl und Elektro-Altgeräte angenommen werden – die Termine sind in dem Ihnen zugestellten Abfallkalender 2012 ersichtlich) **zwischen 17 h und 19 h beim Alten Rüsthaus** entgegengenommen.

SAMMELSÄCKE erhalten Sie bitte bei uns im Marktgemeindeamt Mooskirchen.



**ZUMBA**  
FITNESS

gratis  
\*Schnupperstunde\*

**mit Romy**

NEU - ab 13. Jänner 2012  
jeden Freitag 18:30-19:30 Uhr  
im Schulzentrum Hitzendorf

JOIN THE party™

0664 / 4411937  
romy.supp@gmail.com



**Musikanten Stammtisch**  
20 Jahre Jubiläum  
der längsten Nacht der Volksmusik!

Freitag,  
13. Jänner  
2012 19 Uhr

IM  
**Landgasthof Lazarus**  
Edenberg/Mooskirchen  
Steiermark

INFO:  
Karl Lazarus  
0676/4261210  
oder  
Friedl Lazarus  
0664/3411810

Unsere

**Post.PartnerStelle**

ist am **Samstag, 31.12.2011**

**geschlossen!**

Freitag, 30.12.2011

**geöffnet:**

**08.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr**



Wenn Sie einen Brief oder ein Paket dringend erwarten, bieten wir Ihnen die Möglichkeit der Abholung nach telefonischer Terminvereinbarung gerne an (0676/846212730).

**Hohe Geburtstage:** Bürgermeister-Gratulation

Ab dem kommenden Jahr – 2012 – ist vorgesehen, dass Bgm. Engelbert Huber allen BewohnerInnen zum Geburtstag einen Besuch abstattet, wenn sie das

**80. bzw. 85. Lebensjahr vollenden oder im Alter über 90 Jahren sind.**

Grundsätzlich ist vorgesehen, am Tag nach dem jeweiligen Geburtstag zu kommen. Sollten Sie den geplanten Besuch zu einem anderen Zeitpunkt oder überhaupt nicht wünschen, ersuchen wir um Mitteilung – Tel. 6112 oder 0676/846212730. Danke.

Unsere Homepage [www.mooskirchen.at](http://www.mooskirchen.at)

Wir bemühen uns sehr, unsere Homepage aktuell zu gestalten. **Herzlichen DANK** sagen wir für alle Bilder, die von Erwin Wutte (er stellt Arbeit und Bilder kostenlos zur Verfügung – **Kompliment!**) sehr oft auch Robert Cescutti und anderen Personen, hergestellt werden.

**Unsere Bücherei**

bleibt während der Feiertage und dem Jahreswechsel

**noch bis einschließlich**

**Samstag, 07.01.2012**

**geschlossen.**

Am **Sonntag, 8.1.2012** stehen unsere ehrenamtlichen MitarbeiterInnen **wieder gerne zur Verfügung!**

**Danke** zum Jahresende

- **allen MitarbeiterInnen der Marktgemeinde** für selbstlosen Einsatz und tagtäglich vorbildliche Pflichterfüllung;
- **allen Funktionären und Mitgliedern** in den Vereinen und Organisationen für ihre ehrenamtlichen Bemühungen;
- **allen Sommer- und WinterdienstarbeiterInnen** für die sorgfältige und gewissenhafte Ausführung aller übertragenen Arbeiten;
- **unserem Männergesangsverein für die erstklassige Gestaltung des „Mooskirchner Advents“** am Goldenen Sonntag;
- **allen Damen und Herren des Chores „pro musica“, Organistin Gerlinde Hörmann, Dr. Harald Fripertinger, sowie den Trompetern H. Rumpf, D. Gschier und R. Lobnig** für die würdevolle Gestaltung der Weihnachtsgottesdienste.

Danke und weiterhin viel Erfolg.



### Werte Bevölkerung !

Wir laden recht herzlich zum  
**Tages-Ski-Lauf**  
auf den Hauser Kaibling ein:

Termin: Samstag, 28. Jänner. 2012

Bus-Abfahrtszeiten: Volksschule Mooskirchen um 6.30 Uhr  
Schulplatz Söding um 6.35 Uhr  
Rückfahrt vom Hauser Kaibling um 17.00 Uhr  
Unkostenbeitrag für Erwachsene: 49,- €  
Für Kinder ( Jahrgang 1996 und jünger) 32,- €  
Für Jugendliche ( Jahrgang 1993 - 1995) 42,- €  
Im Unkostenbeitrag sind inbegriffen:  
\* Bustransfer + Tagesliftkarte + Jausenpaket \*  
Die Teilnahme ist an keine Mitgliedschaft gebunden.



Da ist was los.

**Schi heil!**  
Schi gwachseht,  
und aufl auf die  
Reiteralm!



mit der  
**Raiffeisenbank**  
**Mooskirchen-Söding**



**Samstag, 04. Februar 2012**

X Abfahrt: VS Mooskirchen 06:30 UHR  
X Abfahrt: RB Söding 06:30 UHR  
X Abfahrt: Reiteralm 17:00 UHR

**Anmeldung:** Ab sofort in der RB Mooskirchen  
oder in der RB Söding möglich!

**Anmeldeschluss:** 31. Jänner 2012

**Preis:** Kinder (Jahrgänge 1996-2005): EUR 30,00  
Jugendliche (Jahrgänge 1993-1995): EUR 40,00  
Erwachsene: EUR 50,00

X **Jeder Teilnehmer erhält ein gratis Jausenpaket!** X

Sklifahren auf eigene Gefahr! X X X Eltern haften für ihre Kinder!

**HTL BULME HTL**



Einladung zum

### TAG DER OFFENEN TÜR Graz

Wann: Freitag, 27. Jänner 2012, von 14<sup>00</sup> – 19<sup>00</sup>  
Samstag, 28. Jänner 2012, von 08<sup>30</sup> – 12<sup>30</sup>  
Wo: Graz-Göding, Ibererstraße 15-21 (GVB-Linien 40, 52 und 85)

### TAG DER OFFENEN TÜR Voitsberg

Wann: Freitag, 20. Jänner 2012, von 14<sup>00</sup> – 18<sup>00</sup>  
Wo: 8570 Voitsberg, Mühlgasse 21

## KOSTENLOS

mit Bus oder Bahn nach Graz, Voitsberg, Köflach?

wir machen es möglich.

Auch 2012 stellen wir jedem/r Bewohner/in mit **Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde** für Fahrten mit dem öffentlichen Verkehrsmittel nach

- **Graz** (gesamtes Stadtgebiet – alle Linien der GVB),
- **Voitsberg, Köflach** oder
- wahlweise auch für andere 5-Zonen-Strecken den FAHRSCHEIN (maximal 5 Zonen) **für einen Tag** kostenlos zur Verfügung.

### Wie funktioniert das?

Sie reservieren die Karte für einen bestimmten Art vor (Tel. 6112).

Am Tag der geplanten Fahrt kommen Sie (keine Vertretung!) ins Marktgemeindeamt, übernehmen dort gegen Bestätigung die Freifahrtkarte (= Jahreskarte) und verpflichten sich gleichzeitig, die Karte nach erledigten Fahrten entweder in den Postkasten zu werfen oder persönlich zurückzubringen – Rückgabe muss **immer am Abend des Ausgabetales bis 19h** erfolgen!!

### Hinweis:

Bei Entgegennahme der Karte ist einerseits die Übernahme zu bestätigen und gleichzeitig auch zu erklären, dass bei etwaigem Verlust der gesamte Gegenwert der Karte (etwa € 900,-) umgehend ersetzt wird!

Die Karte hat die Größe einer Scheckkarte und gilt, wie ausgeführt, für **alle Linien 101, 201, 301, 401 bzw. 501**.

So sieht die Karte aus:



Die Karte soll **allen BewohnerInnen** auf Wunsch und nach Terminmöglichkeit zur Verfügung stehen; deshalb gibt es logischerweise auch Nutzungsbeschränkungen, damit eine gerechte Verwendung gewährleistet ist;

**Kostenlos mit öffentlichen Verkehrsmitteln auch 2012.**

### Tanzkurs für Anfänger u. Fortgeschrittene

(Standard- und lateinamerikanische Tänze)  
(Organisation Kameradschaftsbund Mooskirchen)

**Kursbeginn: Montag, 17.1.2011**

**8 Abende** – immer am darauffolgenden Montag (19.30 – 21.00 Uhr, in unserer **Volksschule**

**Anmeldungen:** W. Hojas (Tel. 0664/1404877) oder J. Daradin (Tel. 0650/8285991).

**Kosten:** € 48,- / Person bzw. € 90,- / Paar

# Winterdienst: Streu- und Räumpflicht

Sehr geehrte Gemeindebewohnerin, sehr geehrter Gemeindebewohner!

Seitens der Marktgemeinde Mooskirchen wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

## § 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, daß die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Marktgemeinde Mooskirchen weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Marktgemeinde Mooskirchen handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Für die Marktgemeinde Mooskirchen ersuche ich um Kenntnisaufnahme und hoffe, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Der Bürgermeister:

Engelbert Huber, eh.



## Seniorenkompetenzzentrum Lindenhof



Der Arbeiter-Samariterbund Gruppe Graz betreibt in der Steiermark 7 Senioren-kompetenzzentren.

Unser Motto „Eine Freundschaft fürs Leben“ haben wir auch in unserer täglichen Pflege integriert. Durch die Gruppenpflege ist es unseren MitarbeiterInnen möglich, individuell auf die Bedürfnisse unserer BewohnerInnen einzugehen!

Die regelmäßig angebotene Physiotherapie fördert die Mobilität unserer BewohnerInnen. Unsere MitarbeiterInnen haben stets ein offenes Ohr für die Anliegen unserer BewohnerInnen und durch fachliche

Kompetenz runden sie unsere „Pflege von Mensch zu Mensch“ ab.

### Unsere Angebote:

- Langzeitpflege
- Kurzzeitpflege
- Übergangspflege
- Tagesbetreuung

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir:

- Ehrenamtliche Mitarbeiter

welche mit unseren BewohnerInnen spielen und lachen, Geschichten erzählen und über vergangenen Zeiten sprechen.

Wenn Sie ein paar Stunden Zeit haben, würden wir uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Gerne stehen wir Ihnen für nähere Informationen zur Verfügung!

Seniorenkompetenzzentrum Lindenhof,  
Fr. Roswitha Gombocz  
Kniezenberg 6a, 8562 Mooskirchen  
Tel.: 03137/33305 [www.seniorenzentren.at](http://www.seniorenzentren.at)

## TAG DER OFFENEN TÜR an der HTBLA - KAINDORF



Wann: Freitag 03.02.2012 von 12 bis 17 Uhr  
Samstag 04.02.2012 von 09 bis 12 Uhr

Wo: Grazerstraße 202, 8430 Kaindorf/Sulm  
Eibiswalderstraße 74, 8454 Amfels

Abteilungen: EDV und Organisation  
Automatisierungstechnik  
Mechatronik

Wie jedes Jahr veranstaltet die HTBLA - Kaindorf einen Tag der offenen Tür an beiden Standorten Kaindorf an der Sulm und Amfels. Zwei Tage lang verschaffen Lehrer und Schüler allen interessierten Jugendlichen und ihren Eltern einen Einblick in ihren Schulalltag. Die Abteilung EDV und Organisation stellt ihre Schwerpunkte Programmierung, Netzwerktechnik, Software-Entwicklung, Datenbanken, Webdesign und Betriebswirtschaft vor. Zusätzlich können Sie die E++ Klassen - in denen vermehrt Englisch unterrichtet wird - kennen lernen. Die Abteilung Automatisierungstechnik zeigt die Konstruktion und die Steuerung von Maschinen und Robotern und die Lehrwerkstätte. Die Abteilung Mechatronik präsentiert sich mit ihren Inhalten Fahrzeugtechnik, Elektronik und Informatik. Außerdem wartet die HTBLA - Kaindorf mit besonderen Highlights wie Diplomarbeiten und Projekten mit Firmen auf Sie. Weitere Informationen finden Sie unter

[www.htl-kaindorf.at](http://www.htl-kaindorf.at)

**Lehrling zahnärztliche/r Assistent/in  
gesucht: für ZA-Ordination Dr. Ingrid  
Kammerer, Mooskirchen – Bewerbungen  
bitte ab 16.1.2012 – Auskünfte unter Tel.**

## Zum Jahreswechsel

### 2010-2011

Auch im nun zu Ende gehenden Jahren 2011 war ich bestrebt,

dem **öffentlichen Geschehen**

meine Aufmerksamkeit zu schenken. Ihnen als Bewohnerin oder Bewohner – jung oder etwas älter – zu dienen, auf Sie zuzugehen, Ihnen zuzuhören und dann, wenn Sie es für notwendig erachtet haben, **Rat und Hilfe in den unterschiedlichsten Lebensbereichen anzubieten.**

Ich kann nur hoffen, dass alles so gelungen ist, wie Sie es sich von mir und meinen MitarbeiterInnen erwartet haben.

Überall dort, wo mein Tun und Sein nicht zum gewünschten Erfolg geführt hat, wo Sie sich eventuell verletzt gefühlt, meine Aussage/n unangebracht gehalten haben, ersuche ich um Ihre Nachsicht. Dankeschön.

Viele unserer Gemeindemitglieder haben im privaten Bereich, in unseren Vereinen, Organisationen oder als Teil der „Mooskirchner Wirtschaft“ **auch 2011** wieder ihr **Bestes zum allgemeinen Wohle gegeben.**

Alles, was und wie es gelungen ist, kann sich sehen lassen, berechtigt zu Stolz und ist hier (nochmals) besonders zu würdigen.

Wenn es nur irgend möglich war, habe ich Vereine auswärts begleitet. So konnte ich mich persönlich überzeugen und oftmals miterleben, welche großartige **kulturelle, sportliche aber auch schulische "Aushängeschilder" wir in/für Mooskirchen** haben.

Daneben habe ich es mir zum Ziel gesetzt, **Veranstaltungen in den Nachbargemeinden**, vornehmlich auch innerhalb unserer zwischenzeitlich konstituierten **Kleinregion** zu besuchen. Ich bin und muss dabei unabhängig sein, wann und wie ich mich wohin bewege und anwesend bin.

Immer sehe ich mich als **Repräsentant Mooskirchens**. Als einer, der das Gemeinsame vor das Trennende stellt. Den berüchtigten „Kirchturm im Denken und Tun“, den kenne ich nicht. Auch wenn einzelne meiner Kollegen damit ihre liebe Not haben.

Im Jahr 2011 hat sich der Gemeindevorstand zu **sechs Vorstandssitzungen** und mehreren Besprechungen getroffen. In **5 Sitzungen des Gemeinderates** wurde beraten, sind wesentliche und ebenso wichtige Beschlüsse zu fassen gewesen.

Daneben waren die Mitglieder der Fach- und des Prüfungsausschusses in zahlreichen Sitzungen tätig, haben dabei notwendige Angelegenheiten intensiv bearbeitet und für die Entscheidung im Gemeinderat vorbereitet.

2011 waren und – mit Blick auf 2012 – sind wir veranlasst, **Einsparungen und Rücknahmen von Leistungen in allen Bereichen** vorzunehmen.

Ich bin gerade in diesem Zusammenhang ebenso **dankbar wie stolz,**

**erforderliche Investitionen für unser Mooskirchen**

schon zu einem Zeitpunkt getätigt zu haben, als Herstellungs- bzw. Errichtungskosten wesentlich günstiger waren als jetzt.

Dazu war es damals, knapp vor und nach dem Beginn des 21. Jahrhunderts – zwischen 1999 und 2006 – noch möglich, zu Landes-Förderungen und Bedarfszuweisungsmitteln rascher und im Höchstmaß zu gelangen. Etwas, das heute undenkbar wäre.

So ist es gelungen, für Mooskirchen

**Wohn-, Bildungs-, Vereins- und Straßeninfrastruktur**

mit allen Begleitmaßnahmen vorausschauend zu schaffen, die einfach notwendig ist.

Mit dieser Meinung bin ich nicht alleine; viele, auch Außenstehende, sehen das nicht anders und bestätigen mich.

Über alle Parteigrenzen hinweg, wurde mein damaliges Bemühen unterstützt und mit gemeinsam, einstimmig getragenen Entscheidungen des Gemeinderates möglich gemacht.

Verständlicherweise musste „fremdfinanziert“ werden, waren Darlehen aufzunehmen und liegt dazu die Genehmigung der Aufsichtsbehörde vor. Immerhin muss und wird alles, was geschaffen oder saniert wurde – **Zubau Volksschule, Errichtung „Haus der Musik“, Um- und Ausbau Sportanlage, Markt-Gestaltung, Feuerwehr-Rüsthause, Instandsetzung von Gemeindestraßen, Modernisierung Haupt- bzw. Neue Mittelschule, Adaptierungen im Kindergarten, etc.** –

bis in die und für die nächsten Jahrzehnte gute Dienste leisten, über einen doch langen Zeitraum so genutzt werden können, wie es geplant war und ist.

Jetzt und in den nächsten Jahren gilt es, aufgenommene Darlehen pünktlich und gewissenhaft zu bedienen.

Unbeeinflussbare Finanz-Einbrüche bei Einnahmen, die überdurchschnittlich gestiegenen (Sozial)Kosten andererseits, haben auch bei uns 2009 und 2010 zu Haushaltsabgängen geführt, die nicht aufzuhalten waren.

Der politisch zuständige Gemeindefereferent hat deshalb Zuweisungen als Härte- und für den Haushaltsausgleich zur Verfügung gestellt. Wie viele andere steirische Gemeinden – auch die in unserer Umgebung – wurden wir, Mooskirchen, in den letzten Wochen mit ansehnlichen Beträgen beteiligt.

Natürlich sehr erfreulich, lässt uns aber nicht übermütig werden.

Dass die Oppositionsparteien – im Wechselspiel der politischen Verantwortung – skandalisieren, unter Umständen nicht einmal ausreichend Informationen einholen und den sprichwörtlichen „Teufel an die Wand“ zu malen versuchen, ist billig, aber Tatsache. Aussagen in „Schöberl's SPÖ-Weihnachtsbotschaft“ sind sogar wider besseres Wissen formuliert.

Unverständlich, mit welcher SPÖ-Konsequenz die Heimatgemeinde ständig „beschmutzt“, Entscheidungen verhindert oder auch nicht unwesentlich verzögert werden.

Im **Budget 2012** habe ich **notwendige Anschaffungen**, vor allem für die Bildungseinrichtungen, zu bedecken versucht. Einiges davon ist schon in der Umsetzungsphase, damit modern und zweckmäßig, zukunftsorientiert „gearbeitet“ werden kann.

Dort oder da sind weitere Einsparungen unabwendbar, werden wir es weiter so halten, jeden Euro zwei- oder mehrmals vor jeder Entscheidung umzudrehen.

Ich ersuche um Ihr Verständnis, wenn Gewohntes plötzlich nicht oder nicht in gewohntem Umfang bereitgestellt werden kann. So irgend möglich, werden wir versuchen, ohne weitere Erhöhungen – von Indexanpassungen abgesehen – auszukommen, eventuell mit der Reduzierung von Leistungen.

Die vielen herausstechenden Mühen unserer Bildungseinrichtungen (das LAZ „Fußball Mooskirchen“ mit der Neuen Mittelschule entwickelt sich zur Erfolgsgeschichte; 2012 findet das Schülerliga-Landesfinale in Mooskirchen statt), Vereine und Organisationen, sowie der Betriebe bestärken mich, mit objektiver, unabhängiger **Öffentlichkeitsarbeit** Unterstützung zu bieten. Presseberichte in Tages- und Wochenzeitungen, Berichterstattungen über kanal3 (Radio und Fernsehen – unter [www.wkk.at](http://www.wkk.at) jederzeit nachzusehen) müssen einfach sein, sind als unser „Sprachrohr“ nach außen zu werten. Die regelmäßige Aktualisierung unserer Homepage ist mir ein absolutes Muss – Anregungen und Wünsche nehme ich sehr gerne entgegen.

Ich will es jedenfalls mit den Worten John F. Kennedys halten, der meinte:

**„Einen Vorsprung im Leben hat,  
wer da anpackt,  
wo die anderen  
erst einmal reden“.**

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen

**alles Gute, beste Gesundheit,  
viel Freude und Erfolg im Neuen Jahr 2012.**

Mein Ersuchen um weitere Mitarbeit verbinde ich mit Ihrem Verständnis für sinnvolles Sparen im Interesse unserer lebenswerten Marktgemeinde Mooskirchen.

Ihr



(Engelbert Huber, Bürgermeister)

## Sag zum Abschied, leise Servus ...

Ach, wie die Zeit vergeht.....

Mehr als 44 Jahre lang, seit 1.9.1967, hat **Berta Supp** im gehobenen Verwaltungsdienst der Markt-gemeinde Mooskirchen treue Dienste getan.



Viele Veränderungen hat sie in unserem Hause erleben, „ertragen“ und verwirklichen dürfen (müssen). Ihren vorgesetzten Bürgermeistern Engelbert Huber sen. (1967-1975), Johann Trost (1975-1999) und – seit 1999 – Engelbert Huber stand sie immer loyal, uneigennützig, korrekt und so bestmöglich zur Seite.

Zum 31. Dezember 2011 ist ihre Versetzung in den „dauernden Ruhestand“, wie es im Amtsdeutsch heißen muss, ausgesprochen.

Zuvor aber genießt sie, die immer zum Ausdruck brachte, „unter Bgm. Huber gekommen zu sein“ und unter Bgm. Huber „gehen zu wollen“, auf eigenen Wunsch noch einige der ihr vertrauten Kontakte mit allen BewohnerInnen und Kunden am Post.Partner-Schalter.

Leise, wie sie annodazumal kam, wünscht sie, ihren Abschied zu nehmen. Das wollen wir gerne respektieren.

### Sagen „DANKE“

#### für umfangreiche und langjährige Bemühungen.

Liebe Berta, wir – die Kolleginnen, Kollegen und Bgm. Engelbert Huber (auch namens der Mitglieder des Gemeindevorstandes und –rates) – wünschen dir im neuen Lebensabschnitt vor allem beste Gesundheit. Dazu viel Freude, Kraft und immer bestes persönliches Wohlergehen.

**Servus ..... und alles Gute!**

## Marktgemeindeamt – Verwaltung

Als Mitarbeiter in unserer Gemeindeverwaltung und beim Post.Partner stehen Ihnen mit Bgm. Engelbert Huber während der Amtsstunden gerne zur Verfügung:

**Alexandra HOFER,**

**Monika STRASSER**

und, nach Rückkehr aus dem Karenzurlaub mit 1.1.2012, wieder

**Silvia TAPPLER**

## Wünsche – manche bleiben unerfüllt ....

Der von Gemeindegassier Schöberl mündlich ausgesprochene – jetzt auch in der SPÖ-Weihnachtsbotschaft“ genannte – **Wunsch** nach PC-Ausstattung u.a. **bleibt** nach Rechtsauskunft von HR Dr. Kindermann (stellvertr. Leiter der Gemeindeabteilung, Vortragender an der GdeVerwaltungsakademie und Legist) **unerfüllt**. Eine **Infrastruktur-Ausstattung** für Gemeindegassiere (in der Steiermark) (= EDV-Ausstattung mit verschiedenen Programmen, Ausstattung eines Raumes im Amtsgebäude oder Zugang dorthin bzw. Schlüssel zum Amtsgebäude) sehen weder Stmk. Gemeindeordnung noch die Verfassung vor. Ein **Fehlverhalten des Bürgermeisters ist in keiner Form erkennbar!**

Alle notwendigen Informationen werden bei laufenden Erledigungen im Gemeindeamt erteilt, alle Belege zur Einsicht vorgelegt und zum Zeichen der vorgenommenen Durchsicht vom Gemeindegassier auch entsprechend gegengezeichnet.

Wir freuen uns über die  
**„Ankunft“**  
 von:



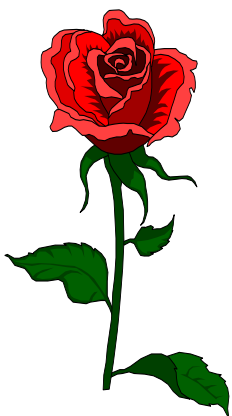
Emma Wruss	Mooskirchen
Lukas und Tobias Kunst	Mooskirchen
Lukas Schreiner	Neudorf b.M.
Johanna Maria Gell	Kniezenberg
Pia Marie Roth	Bubendorf
Lena Daradin	Mooskirchen
Adolf Johann Schilling	Voglbichl
Valerie Tamara Moises	Bubendorf
Christina Maria Zach	Loreith
Isabella Elena Bumb	Mooskirchen
Isabel Dengg	Stögersdorf
Paul Oswald	Schloßriegel
Maya Sophie Holzer	Kniezenberg
Benjamin Anton Rohrer	Kainachstraße
Laura Sophie Kugler	Mühlauweg
Verena Tappler	Voglbichl
Leon Pascal Puchas	Mooskirchen
Johnas Robert Sagaloff	Mooskirchen
Emanuel Ehmann	Fluttendorf
Simon Josef Buchegger	Gießenberg
Caleb Franz Trieb	Mooskirchen
Valentina Wutte	Mooskirchen
Sara Fromm	Mooskirchen
Elina Kienzl	Rubmannsberg

*herzlich willkommen;  
 den Eltern und Kindern **alles Gute!***

Alle Geburts-, Vermählungs-, Jubiläums- und Traueranzeigen an dieser Stelle werden von der Marktgemeinde Mooskirchen selbständig und ohne Aufforderung erstellt und veröffentlicht. Gleiches gilt für Glückwünsche, die durch den Bürgermeister namens der Marktgemeinde Mooskirchen schriftlich zu bestimmten Geburtstagen oder Jubiläen ergehen.

Damit wird von unserer Seite dem Wunsch vieler Geburtstags-Jubilare, stolzer Eltern und Trauernder nachgekommen.

**Sollten Sie nicht wünschen, genannt zu werden,** teilen Sie uns das bitte telefonisch (6112), schriftlich oder per Mail ([gde@mooskirchen.at](mailto:gde@mooskirchen.at)) mit. Selbstverständlich werden wir Ihrem so ausgesprochenen Wunsch umgehend entsprechen!



**„vorausgegangen“**

sind uns 2011:

Rosa Fließner	69 J.	Mooskirchen
Gabriel Hemmer	68 J.	Loreith
Juliana Windisch	88 J.	Weinberg
Ida Berger	71 J.	Mooskirchen
Johann Hochstrasser	89 J.	Mooskirchen
Maximilian Thonhauser	78 J.	Edenberg
Theresia Moser	76 J.	Schilcherstraße
Hermann Pendl	85 J.	Kainachstraße
Rosa Hochstrasser	87 J.	Mooskirchen
Anna Veit	76 J.	Mooskirchen
Herbert Windisch	60 J.	Weinberg
Jozefina Marashi	27 J.	Mooskirchen
Johann Reinisch	81 J.	Neudorf b.M.
Willy Marchand	95 J.	Rubmannsberg
Gunter Stephan	67 J.	Mooskirchen
Karl Sabathy	54 J.	Stögersdorf
Johannes Mori	86 J.	Kainachstraße
Edeltraud Zach	65 J.	Mooskirchen
Alois Homola	67 J.	Mooskirchen
Theresia Wilk	90 J.	Schönwiesenweg
Josef Fischer	65 J.	Ungerbach

*Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen; wir werden unseren Verstorbenen gerne ein ehrendes Gedenken bewahren. **Ruhet in Frieden!***

**Abschied** von  
 BewohnerInnen im  
 Seniorenkompetenz-  
 Zentrum **„Lindenhof“:**

Maria Mixner	Agnes Pauritsch
Hermine Ritter	Maria Wurm
Anna Potocnik	Leopold Ledl
Markus Faulend	Hermine Grossegger
Maria Schedl	Maria Friedl
Wilhelmine Gauster	Adolf Schnitzler
Friedrich Grinschgl	Margareta Fritz
Anna Mlekusch	Friederike Knaus
Karl Zeiler	Maria Oberländer
Anton Hammer	Adele Wolf – 107 J.
Herta Hemmer	Hildegard Wiedner
Maria Zemann	



Im Gedenken an alle unsere Verstorbenen nennen wir hier zwei Bewohner, die viele Jahrzehnte lang ehrenamtlich und damit beispielgebend tätig waren.



Gesetzliche Bestimmungen gestatten es nicht, Einzeldaten über Eheschließungen u.a. zu veröffentlichen.

Im Jahr 2011 hat sich „ereignet“:

**12 Ehepaare** wurden in unserem Standesamt getraut,

je **6 Ehepaaren** gratulierten wir zum Jubiläum der **„Silber- und der Goldhochzeit“**.

Familie Aurelia und Jakob Schmölzer, Gießenberg blickte auf **65 gemeinsame Jahre** zurück.

Wir entbieten auch auf diesem Wege herzliche Glückwünsche!





# Voranschlag für 2012

Genehmigung durch den Gemeinderat in der Sitzung vom 22. Dezember 2011

Die finanzielle Situation öffentlicher Haushalte ist tagtäglich Medienberichten zu entnehmen. Der freie Finanz-Spielraum in unserem Haushaltsvoranschlag ist derart gering, dass es mehr als gerecht ist, von einer „Fremdbestimmung“ zu sprechen. Das sollte den Mitgliedern der auch in unserem Gemeinderat vertretenen Fraktionen von SPÖ und FPÖ auch bewusst sein, wenn immer wieder davon die Rede ist, dass ein Sparwille beim Bürgermeister und seiner Fraktion nicht erkennbar ist. Vielleicht ist er für sie nur nicht ersichtlich.

Tatsache ist jedoch, dass der hohe Finanzbedarf für Sozialhilfeleistungen unverändert anhält oder die politischen Parteien Schulungsbeiträge für Gemeinderäte saftig angehoben haben. Die von der Einwohnerzahl abhängige Höhe der Ertragsanteile (mehr als die Hälfte unserer ordentlichen Einnahmen!) wird geringfügig ansteigen.

Es war nicht einfach, bei allen Anstrengungen aber doch möglich,  
den Voranschlag für 2012 **ausgeglichen zu gestalten.**

<u>Gesamtsummen:</u>	ordentlicher Haushalt	€	2,835.500 (Einn)	€	2,835.500 (Ausg)
	ausserordentl. Haushalt	€	13.000 (Einn)	€	13.000 (Ausg) = Kanalbau

Gruppe (Vergleichsbeträge 2011) (Verwendung)	EINNAHMEN	AUSGABEN
<b>Gruppe 0 - Verwaltungskörper</b>	<b>40.600</b>	<b>372.800</b>
(Vergleichswerte 2011)	39.900	409.100
(Aufwandsentschädigungen, komplette Verwaltung, Gemeindeamt, Standesamt- Staatsbürgerschaftsverband, Ehrungen, Schulungen, ....)		
<b>Gruppe 1 – Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b>	<b>100</b>	<b>84.900</b>
(Vergleichswerte 2011)	100	87.300
(Bau- und Veterinärpolizei, Freiw. Feuerwehr, Zivilschutz)		
<b>Gruppe 2 – Unterricht, Erziehung, Sport</b>	<b>497.600</b>	<b>823.000</b>
(Vergleichswerte 2011)	451.200	773.800
(Volks- und Neue Mittelschule, andere Pflichtschulen, Kindergarten, Nachmittagsbetreuung, Sportförderung, Bücherei)		
<b>Gruppe 3 – Musik, Kultur, Ortsbildpflege</b>	<b>45.300</b>	<b>201.000</b>
(Vergleichswerte 2011)	47.300	198.600
Musikunterricht, Haus der Musik, Musik- und Gesangspflege, Ortsbilderhaltung		
<b>Gruppe 4 – öffentliche Wohlfahrt</b>	<b>0</b>	<b>366.800</b>
(Vergleichswerte 2011)	0	378.000
(Sozialhilfe, Hauskrankenpflege, Senioren- und Babyaktion)		
<b>Gruppe 5 - Gesundheitsdienst</b>	<b>1.200</b>	<b>35.000</b>
(Vergleichswerte 2011)	1.200	35.000
Ärztl. Versorgung, Umweltschutz, Tierkörperbeseitigung, Rettungsdienste		
<b>Gruppe 6 - Straßenbau</b>	<b>2.600</b>	<b>197.700</b>
(Vergleichswerte 2011)	2.600	190.500
(Gemeinde- u. Privatstraßen, Bachinstandhaltung, Verkehrszeichen, Markierungen, ....)		
<b>Gruppe 7 – Wirtschaftsförderung</b>	<b>0</b>	<b>26.700</b>
(Vergleichswerte 2011)	0	24.600
(Vatertierhaltung, Hagelabwehr, Fremdenverkehr, Beiträge WOF, EUBüro, Projektfonds)		
<b>Gruppe 8 – Dienstleistungen – öffentliche Einrichtungen</b>	<b>513.000</b>	<b>645.900</b>
(Vergleichswerte 2011)	508.000	629.200
(WC-Anlage, Straßen-Sommer- und –Winterdienst, Straßenbeleuchtung, Aufbahrungshalle, Fuhrpark, Grundbesitz, Wohngebäude, Abwasser- und Abfallbeseitigung)		
<b>Gruppe 9 – gesonderte Verwaltung</b>	<b>1,735.100</b>	<b>81.700</b>
(Vergleichswerte 2011)	1,710.300	48.500
(alle Abgaben, Ertragsanteile, Transferzahlungen; Spesen, Zinsen, Landesumlage, Zuführung)		
<b>GESAMTSUMMEN</b>	<b>2,835.500</b>	<b>2,835.500</b>

In allen oben genannten Beträgen sind auch jene enthalten, die für die Finanzierung der KG-Projekte notwendig sind.

## Prädikat „besonders wertvoll“

Die letzten Wochen waren durch Aktivitäten und Leistungen unserer (Kultur)Vereine, Musikschüler und Kindergartenkinder gekennzeichnet, die allesamt das

### Prädikat

### „besonders wertvoll“

verdienen (alle Berichte auf unserer Homepage):

### Sänger- und Musikantentreffen

Beginnen wir mit dieser steiermarkweit nachgefragten Veranstaltung am Samstag, 19.11.2011 in unserer Turnhalle. Einfach begeistert von der ersten bis zur letzten „Aufnahme“-Minute, wie und vor allem was unsere SängerInnen und MusikerInnen zu bieten hatten. Die Ausstrahlung dieser ORF-Aufzeichnung ist über **Radio Steiermark** für **Mittwoch, 15.2.2012** – zwischen 20.04 h und 22.00 h geplant.

### Wunschkonzert der Jugendkapelle

Wir durften schon viele Jubiläen unserer Vereine miterleben. Das, was das Team um Obmann Andreas Schaumberger, Obmann-Stv. Manuela Loi und Kapellmeister Helmut Rumpf zu bewegen imstande war, hat alles andere in den Schatten gestellt.

Der an sich schon erstklassige Klangkörper unserer Jugendkapelle, beglückwünscht von einer „Jubiläumskapelle“, deren MusikerInnen sich als ehemalige Vereinsmitglieder von ihrer besten musikalischen Seite gezeigt haben.

Und dann die Präsentation der **neuen „Mooskirchner Altsteirertracht“**, die rundum in Vollendung gelungen ist. Da nahm es nicht wunder, dass unsere Turnhalle bis auf den letzten Platz besetzt und die vielen Gäste restlos begeistert waren.

Dazu noch die Riesen-Überraschung mit der **Uraufführung** des von **Walter Vaterl** eigens komponierten, von Kpm H. Rumpf arrangierten **Marsches „Entente florale“**.

Die Partitur überreichte Walter Vaterl an Bgm. Engelbert Huber, dem er seinen Marsch in Anerkennung aller Bemühungen zur Europa-Auszeichnung stellvertretend für das gesamte Mitarbeiterteam widmete.

**Herzlichen Dank** an alle, die zum tollen Gelingen beitrugen!



#### Text in der Partitur:

„Zur Erinnerung an die Uraufführung des vorliegenden Marsches „Entente florale“ anlässlich des 40. Bestandsjubiläums der Jugendkapelle Mooskirchner am 08. Dezember 2011 – gewidmet Herrn Bürgermeister Engelbert Huber“



## Chor „pro musica“ – Start ins 25. Vereinsjahr

Der Start ist Gerlinde Hörmann und ihrem, am 11.11.1986 gegründeten Chor „pro musica“, sehr gut gelungen: Mit einem bestens besuchten Konzert „Auftakt“ in der Veranstaltungshalle Lieboch.



Die Höhepunkte im Jubiläumsjahr stehen am 12.5. und 10.11.2012 in unserer Turnhalle bzw. mit dem Passionskonzert am 25.3.2012 in unserer Pfarrkirche bevor.

Bis dahin noch viel Freude, frohes Singen und dazu viel Erfolg!

## MGV: „Mooskirchner Advent“ am Goldenen Sonntag

Dem Jubiläumsjahr haben Chorleiter Gottfried Gschier, Sänger und Gäste am „Goldenen Sonntag“ mit allen Darbietungen den krönenden Abschluss gegeben.

Besser, eindrucksvoller hätte die Einstimmung auf das Fest der Familie nicht gelingen können. Vielen Dank.



## Musikunterricht: „einilousn ....“

Nicht mehr wegzudenken ist diese ganz zwanglose Stunde des Musizierens in unserem Pfarrheim. Danke an die Hauptorganisatoren Robert Hafner und Helmut Rumpf. Kompliment an alle jungen MusikerInnen!



**Alle Berichte** - auch die des Kindergartens - finden Sie auf unserer **Homepage** unter [www.mooskirche.n.at](http://www.mooskirche.n.at) Bitte hinsehen und staunen!